

Presseinformation / Press Release

Autor / Author:	Klaus Schmidt	Nr. / No.:	15-052-W
Rückfragen / Enquiries:	Klaus Schmidt	Datum / Date:	25.08.2015
Telefon / Phone:	+49 931 909-4290	E-Mail:	klaus.schmidt@kba.com
Sperrvermerk / Release:	-	Zeichen / Ref.:	ZM/KSC
Bilder / Photographs:	2	Seiten / Pages:	2

KBA-Digital & Web auf der World Publishing Expo 2015 in Hamburg

Zukunftsorientierte Lösungen für die gedruckte Zeitung

Innovative Lösungen für die wirtschaftliche Produktion von qualitativ hochwertigen Zeitungen, Magazinen und Beilagen, zukunftsorientierte Geschäftsmodelle mit dem digitalen Zeitungsdruck, Upgrades für die verkaufsfördernde Veredelung, neue Werbeformate in der gedruckten Zeitung und werterhaltende Serviceangebote für älter werdende Rotationsanlagen werden den Auftritt der KBA-Digital & Web Solutions AG & Co. KG in Halle 4 (Stand 330) zur diesjährigen World Publishing Expo (WPE) in Hamburg bestimmen. Die kürzlich neu formierte Geschäftseinheit KBA-Digital & Web Solutions ist in der Koenig & Bauer-Gruppe (KBA) für den Digital- und Offsetdruck von der Rolle und damit auch für den Zeitungsmarkt zuständig.

Obwohl in den zurückliegenden Monaten einige Zeitungsverlage in Inkjet-Anlagen investierten, dominiert in diesem Marktsegment bei Neuinvestitionen weiterhin der Offsetdruck. So haben sich in 2015 mit Aschendorff in Münster und Oppermann in Rodenberg zwei weitere deutsche Medienunternehmen für die in puncto Ausstattung und Automatisierung sehr flexible KBA Commander CL entschieden. Als Alternative zum analogen Offsetdruck bietet KBA der Verlagsindustrie seit einigen Jahren mit der High Volume-Anlage RotaJET eine den Anforderungen der Branche entsprechende digitale Alternative an, die mit der neuen RotaJET L für Bahnbreiten von 89 bis 130 cm noch mehr Optionen bietet. Die Eignung des digitalen Inkjetdrucks für hyperlokale oder zielgruppenorientierte Kleinauflagen, personalisierte Beilagen und Sonderprodukte im Event und Leser Marketing hat KBA in Kooperation mit befreundeten Zeitungshäusern nachgewiesen. Allmählich erkennt

die Branche die verlegerischen Möglichkeiten des Digitaldrucks, hält sich angesichts der betriebswirtschaftlich noch nicht überzeugenden Online-Fokussierung mit Investitionen in Print aber noch zurück. Angesichts der allgemeinen Zurückhaltung bei Neuinvestitionen haben Retrofits und Upgrades an bestehenden Rotationsanlagen erheblich an Bedeutung gewonnen. Der KBA-Rollenservice und die PrintHouseService GmbH (PHS) werden ihre zunehmend nachgefragten Angebote von der vorbeugenden Wartung über die komplette Maschinenüberholung und Maschinenumzüge bis zur Nachrüstung von Veredelungs-Modulen an Eigen- und Fremdanlagen in Hamburg vorstellen. Einige Neuheiten wie eine Service-Datenbrille oder das Software-Tool „Process Analyzer“ werden am 6. Oktober auf dem Media Port „Newspaper“ präsentiert.

Weitere Informationen gibt KBA in der WPE-Pressekonferenz am 5. Oktober um 14.00 Uhr in Raum „Prag“ im 2. OG der Hamburger Messe.

Foto 1

Unter den Neumaschinen verzeichnet in Europa die auch nachträglich flexibel automatisierbare KBA Commander CL die meisten Installationen

Foto 2

Die Inkjet-Anlage KBA RotaJET L (hier für Papierbahnbreite 130 cm) ist mit ihrer robusten Bauweise, ihrer überlegenen Papierführung und Automatisierung für den digitalen Zeitungsdruck prädestiniert